



TEIL 55

Bildnis in Aquarell und Tuſche: Geheimrat Dr. Ernst Sachs +

Portrait in water-colours and ink: Geheimrat Dr. Ernst Sachs +

erfüllten Illustrationen zu den Rätselsprüchen, die den Fichtel & Sachs-Kalender 1938 schmücken, beweisen die Schwarz-Weiß-Zeichnungen für die Fichtel & Sachs-Werbung! Wieviel Tatsächliches, wieviel Bedeutung ist mit dem Wenigen angeschlagen! Ist bei den Negativ-Verfahren nicht sogar in die Schwarzfläche, in dieses leere Nichts die Fülle der Gestaltungen wie in einen Mutter Schoß gelegt, für die das weiß Belichtete, das Gegenständliche, dann nur ein Beispiel ist! Und wie sind die Linien und Flächen auf letzte Möglichkeiten zusammengezogen bei den Firmenmarken, die in dieser Gespanntheit wie magische Zeichen erregend wirken!

faces, as is evidenced in his beautiful illustrations of riddles, work that breathes of the very spirit of fairyland, and adorns the Fichtel & Sachs Calendar of 1938. It is evidenced too, in the black and white drawings for the Fichtel & Sachs advertisements! What reality, what significance does he express in the few lines! Even in the negative advertisements is there not put into the black surface, into the empty nothingness an abundance of forms as into a mother's lap, of which the white exposure, forming a contrast, is only an example? And how lines and surfaces have been drawn together in every possible way in trade-marks which are